



Rundbrief 40 – Dezember 2021

Liebe Mitglieder, Freunde und Unterstützer der Ugandahilfe-Kagadi e.V.,

das 2. Corona-Jahr neigt sich dem Ende entgegen - und ebenso hoffentlich auch bald die 4. Corona-Welle. Wir hoffen, Sie sind alle wohlauf und trotz aller Widrigkeiten zuversichtlich und frohen Mutes geblieben.

Auch Uganda ist von der Pandemie nicht verschont geblieben. Bei einer Bevölkerung von rund 45 Millionen erscheinen die offiziellen ca. 128.000 Corona-Fälle in Summe bis Ende November sehr niedrig. Die Quote der vollständig geimpften Personen liegt allerdings auch nur bei 1,9%. Die Anzahl der durchgeführten Tests scheint in Uganda noch immer niedrig zu sein. Andererseits führte die ugandische Regierung ihren Kurs, mit sehr strengen Maßnahmen auf die Ausbreitung des Virus zu reagieren, auch im Jahr 2021 konsequent fort. Das bedeutete mehrere strikte Lockdowns mit Ausgangssperren, die das öffentliche Leben in den letzten zwei Jahren immer wieder lahmlegten. Alle Schulen und Bildungseinrichtungen wurden geschlossen und sind es mit kurzen Unterbrechungen größtenteils bis heute. Lediglich die Abschlussklassen durften zwischenzeitlich wieder Unterricht in Präsenz besuchen, um ihren Abschluss an der Grundschule oder weiterführenden Schule zu machen.

Auch unser St. Joseph Hostel in Kagadi war in diesem Jahr nur für wenige Wochen geöffnet. Die meiste Zeit verbrachten unsere Schützlinge ohne Schulbesuch bei ihren Eltern oder Verwandten. Umso glücklicher sind wir, dass bis dato kein Kind „verloren“ gegangen ist und alle unsere Kinder der Abschlussklassen, sowohl in der Primary (4 Schüler*innen) als auch in der Secondary School (10 Schüler*innen), mit ein paar Monaten zeitlicher Verzögerung ihren Abschluss erfolgreich gemeistert haben. Nun warten wir gespannt auf den Beginn des neuen Jahres, da die Schulöffnungen in Uganda für Januar 2022 angekündigt sind, und hoffen, dann unsere Kinder wieder im Hostel begrüßen und versorgen zu können.



Father Augustine Mirinda zu Besuch im Heim in Kagadi



John, der Landarbeiter, mit Victor, dem neuen Patron

Das Personal vor Ort haben wir auch im Jahr 2021 weiterbezahlt. Unser langjähriger Partner, Father Augustine Mirinda, ist weiterhin gemeinsam mit der Buchhalterin Teddy Nakimuli für die Verwaltung der Finanzen zuständig.

Kontakt:

Der bisherige Patron Prosper hat das Heim Mitte des Jahres verlassen und wurde durch Victor ersetzt, der bereits vor vielen Jahren in dieser Position tätig war.



Caroline Krumholz in Kagadi im Herbst 2019

Einen weiteren Wechsel gab es in diesem Jahr in unserem Vorstand. Nach mehr als 10 Jahren leidenschaftlicher Vereinsarbeit hat unser 1. Vorsitzender Robin Böhm auf der ebenfalls coronabedingt zeitlich verzögerten Mitgliederversammlung im August den Staffelstab an mich, Caroline Krumholz, übergeben. Im Namen des Vorstandes und des Vereins möchte ich Robin von Herzen für sein beeindruckendes, langjähriges Engagement für die ‚Ugandahilfe Kagadi‘ danken! Wir werden Dich alle sehr vermissen und wünschen Dir privat und beruflich alles, alles Gute!

Der neue Vorstand seit August 2021 setzt sich wie folgt zusammen:

1. Vorsitzende: Caroline Krumholz
2. Vorsitzende: Angelika Waßmer
- Schatzmeister: Stephan Waßmer
- Schriftführer: Horst Schmitz
- Beisitzerinnen: Evelyn Görler und Anja Ross



Der neue Vorstand in Mauer im August 2021

Nach den geringeren Ausgaben durch die Schulschließungen in den beiden letzten Jahren rechnen wir mit einem kostenintensiveren Jahr 2022. Wir sind sehr dankbar, dass so viele von Ihnen uns trotz dieser schwierigen und herausfordernden Zeiten die Treue halten und unsere Arbeit weiterhin unterstützen. Das ist alles andere als selbstverständlich – vielen herzlichen Dank! Die Spendenquittungen für das Jahr 2021 erhalten Sie im Dezember 2021 und Januar 2022 per Post - ab einem Spendenbetrag von 300 Euro. Für Beträge unter 300 Euro ist der Kontoauszug für Ihre Steuererklärung ausreichend, falls Sie auf eine Aufforderung des Finanzamtes einen Nachweis erbringen müssen. Der Verein wurde am 10.06.2021 wieder für fünf Jahre vom Finanzamt Heidelberg unter der Steuernummer 32489/34082 als gemeinnützig und mildtätig anerkannt. Auch Mitgliedsbeiträge gelten dadurch als Spenden. **Erhalten Sie unseren Rundbrief bisher per Post, haben aber eine E-Mail-Adresse, die Sie uns zukommen lassen können, freuen wir uns darüber sehr - vielen Dank!** Ein Hinweis zum Schluss: Wir sind bei Amazon Smile hinterlegt. Wenn Sie über smile.amazon.de einkaufen, können Sie uns als Organisation auswählen und wir erhalten 0,5% des getätigten Umsatzes.

Wir wünschen Ihnen, Ihren Familien und Freunden eine schöne Adventszeit, ein fröhliches Weihnachtsfest und einen guten Start in ein gesundes und glückliches Jahr 2022 - Corona zum Trotz! Bleiben Sie gesund!

Alles Gute und herzliche Grüße,

A handwritten signature in black ink that reads 'Caroline Krumholz'.

Caroline Krumholz

Bankverbindung:

Ugandahilfe Kagadi e.V., Sparkasse Heidelberg, IBAN: DE34 6725 0020 0007 0443 13, BIC: SOLADES1HDB